

**Quelle: Idsteiner Zeitung vom 26.07.2018**

## **Alteburger Markt in Heftrich kurzfristig abgesagt - Brandgefahr zu groß**



**In diesem Jahr muss der Alteburger Markt wegen Waldbrandgefahr ausfallen. Archivfoto: wita/Udo Mallmann**

**IDSTEIN** - Wegen der großen Waldbrandgefahr hat der Krisenstab der Stadt Idstein den Alteburger Markt in Heftrich am Donnerstag abgesagt. Die Entscheidung, den traditionsreichen Kram- und Viehmarkt ausfallen zu lassen, fiel am Mittwochabend. Die Veranstaltung, die jedes Mal rund 35.000 Gäste anlockt, ist als großer Markt mit Volksfestcharakter weit über die Grenzen der Hexenturmstadt hinaus bekannt und findet drei Mal pro Jahr statt.

Die Absage erfolgte aus zwei Gründen. Am Mittwochnachmittag stand in der Nähe des Festgeländes ein etwa 20.000 Quadratmeter großer Acker in Flammen. Laut Polizei war es gegen 16 Uhr aufgrund des Einsatzes eines Mähdreschers zu dem Großbrand gekommen. Dieser konnte nur durch massiven Einsatz der umliegenden Feuerwehren unter Kontrolle gebracht werden.

### **Warnung vor Waldbränden**

Zudem hat wegen der anhaltenden Trockenheit das Umweltministerium die zweithöchste Alarmstufe ausgerufen und vor einer akuten Waldbrandgefahr gewarnt. „Die Gefahr ist zu groß, dass ein Brand auf dem Gelände entsteht und sich dann ausbreitet“, betont Idsteins Bürgermeister Christian Herfurth.

Deshalb entschied sich der Krisenstab schweren Herzens für die kurzfristige Absage. Der Bürgermeister bittet alle, die zum Markt kommen wollten, nicht nach Heftrich zu fahren.